

INTERPROFESSIONELLER MASTER

Studium in München

Hallo Studierende in den Bachelorstudiengängen! Im März 2021 beginnt der Masterstudiengang „Angewandte Versorgungsforschung“ an der Katholischen Stiftungshochschule München. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Als Teilzeitstudiengang ermöglicht er eine Berufstätigkeit neben dem Studium. Studiengebühren werden nicht erhoben.

Studiengangsinhalte sind unter anderem Methoden der klinischen Forschung und Versorgungsforschung, der Implementierungswissenschaften und der Evaluation neuer Versorgungskonzepte.

Das interprofessionelle Studium beinhaltet zwei Forschungspraktika, die mit ergotherapeutischen Schwerpunkten absolviert werden können.

Die Bewerbungsfrist läuft Ende Januar 2021 ab. Zugangsvoraussetzungen und weitere Infos findet ihr unter www.ksh-muenchen.de > „Hochschule“ > „Campus München“ > „Fakultäten München“ > „Fakultät Gesundheit und Pflege München“ > „Masterstudiengänge Fakultät Gesundheit und Pflege München“ > „Angewandte Versorgungsforschung (M.Sc.)“.
Claudia Pott

Community

FÜR EINE GERECHTE AUSBILDUNG

Jette Neumerkel „Ich möchte nicht nur jammern, sondern es angehen“

Jette Neumerkel lebt in Sachsen und befindet sich im dritten Ausbildungsjahr ihrer Physiotherapie-Ausbildung an der Heimerer Schule in Zwickau. Im Sommer 2020 traf sie in einem Praktikum Auszubildende anderer Heilmittelbringer-Schulen. Darunter waren auch Lernende, die eine Ausbildungsvergütung erhalten, da ihre Schule an ein Krankenhaus angegliedert ist. Sie bekommen bereits im ersten Lehrjahr über 900 Euro pro Monat – Lernende in anderen Bundesländern hingegen müssen monatlich bis zu 400 Euro für ihre Ausbildung bezahlen.



Abb.: J. Neumerkel



Das findet Jette Neumerkel ungerecht. Daher hat sie die Initiative ergriffen und die Bewegung „Vergessene Medazubis“ ins Leben gerufen, um auf diesen Missstand aufmerksam zu machen und gegen ihn vorzugehen. Sie setzt sich für gerechte Ausbildungsbedingungen für alle angehenden Heilmittelbringer in Deutschland ein. Alle Infos gibt es dazu auf dem Instagram-Kanal der Initiative – einfach QR-Code scannen und folgen! mru

DES RÄTSELS LÖSUNG

Die Lösungswörter ...

... des Winterrätsels aus ergopraxis 11-12/20 lauten:

- Frieden
- Gleichberechtigung
- Nächstenliebe

Wir gratulieren allen Gewinnern und wünschen viel Freude mit den Preisen!



WELT-ERGOTHERAPIE-TAG

Ein Ehrentag für die Profession

Im Zuge des Welt-Ergotherapie-Tags 2020 haben sich viele (angehende) Ergotherapeuten Gedanken gemacht, wie sie über ihre Profession informieren und darauf aufmerksam machen können. Dabei hat die ergopraxis-Redaktion unter anderem zwei Einsendungen erreicht:



Abb.: I. Schöpflis

Der zweite Jahrgang der Hildesheimer Schule hat eine „Vorher-Nachher-Kette“ erstellt, wie Ergotherapie Betätigungen positiv beeinflussen kann.



Abb.: I. Schöpflis

Wir, der erste Ausbildungsjahrgang Ergotherapie der Berufsfachschule Ergotherapie der Herman-Nohl-Schule in Hildesheim, haben mit Pappmaché die Buchstaben ERGO hergestellt. Jeder Buchstabe symbolisiert unterschiedliche Fachbereiche mit entsprechenden Betätigungen.

E = Neurologie, Geriatrie und Orthopädie mit unter anderem den Betätigungen Kochen, symbolisiert durch den Kochlöffel, und die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, dargestellt durch ein Bild der Deutschen Bahn

R = Gesundheitsförderung und Prävention, beispielsweise mit dem Betätigungsfokus auf Arbeitsplatzgestaltung, symbolisiert durch eine ergonomische Maus und Tastatur sowie das Logo des Programms „Tatkraft“

G = Pädiatrie, zum Beispiel mit den Betätigungen Lesen und Zuhören, symbolisiert durch ein Kinderbuch und Malen, dargestellt durch ein gemaltes Kinderbild

O = Psychiatrie und Arbeitstherapie mit unter anderem der Betätigung Bewerben, symbolisiert durch Bewerbungstraining und die Darstellung einer Tagesplanung



Abb.: R. Dalbenzelher

Zwei Kurse der Ergotherapieschule IB Medizinische Akademie in Stuttgart haben sich zusammengetan und eine Aktion gestartet. Sie haben sich über zwei Wochen in Gruppenarbeiten mit den folgenden Themen auseinandergesetzt: „Was ist Ergotherapie?“, „Ergotherapie alltagsnah“ und „Was ist Betätigung?“. Ihre Ergebnisse haben sie in Form eines Flyers, von bedruckten T-Shirts und Postkarten festgehalten.

Am Welt-Ergotherapie-Tag selbst hat ihnen Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, denn sie konnten leider nicht auf die Straße, um die Flyer zu verteilen und um mit Interessenten ins Gespräch zu kommen. Spontan haben sie sich überlegt, die Flyer und Karten an Einrichtungen wie Physiotherapie- und Arztpraxen zu verteilen. Zudem haben sie Fotos mit ihren T-Shirts gemacht, die sie unter dem Hashtag „#ergohero“ verbreitet haben.

Smart Homes und Ergotherapie

In der 11-12/20-Ausgabe der ergopraxis war in einem Artikel nachzulesen, was man unter intelligenten Systemen im häuslichen Umfeld versteht und wozu sie nützen. Die Autoren haben damit einen Einblick in die Welt der Smart Homes geliefert. Michael Schiewack, Mitherausgeber der ergopraxis, rückt dies in den Kontext der Ergotherapie:

Herausgeberkommentar

Hilfsmittelberatung 3.0

Menschen dabei zu begleiten, in ihrem Wohnraum zu verbleiben, auch wenn sich Barrieren auftun – das ist eine der wichtigsten und spannendsten Aufgaben für uns in der Ergotherapie. Sehr oft nutzen wir dabei die Hilfsmittelberatung. Durch die Digitalisierung entstehen völlig neue Produkte und Möglichkeiten, das Wohnumfeld der Klienten SMART zu gestalten. Sich mit der Vielfältigkeit der Angebote auseinanderzusetzen, schaffen in der Regel weder Klienten noch die Hersteller selbst. Dazu braucht es eine Schnittstelle, die fachlich und klientenorientiert verschiedene Möglichkeiten aufzeigen und ggf. erproben kann. Diese wichtige Aufgabe sehe ich eindeutig im Kompetenzbereich der Ergotherapie. Wir können an dieser Stelle das selbstbestimmte Leben der Klienten konsequent begleiten und forcieren: eine Aufgabe, die uns weder fremd ist noch neu erfunden werden muss. Gehen wir also den Weg der Hilfsmittelberatung konsequent und digital weiter mit.

Michael Schiewack



15. ergotag

Anfang Februar 2021 in Stuttgart

ABGESAGT



Abb.: ibush/stockadobe.com – Stock photo. Posed by a model

ABB. ibush/stockadobe.com – Stock photo. Posed by a model

Noch vor wenigen Monaten planten wir optimistisch den ergotag auf der TheraPro Anfang 2021. Nach all den Veranstaltungsabsagen und Online-Formaten des vergangenen Jahres verspürten wir gemeinsam mit der Messe Stuttgart und den Ausstellern ein großes Bedürfnis nach einem physischen Zusammenkommen. Gerne hätten wir Ihnen ein tolles Programm mit wunderbaren Referenten geboten, das Ihnen nach dieser herausfordernden Zeit nicht nur Input und Update, sondern auch ein bisschen Selbstfürsorge verschaffen sollte. Doch wie schon das ganze Jahr gilt heute nicht mehr, was gestern war. Corona hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Messe Stuttgart musste die TheraPro 2021 schweren Herzens absagen. Dementsprechend entfällt leider auch der ergotag. Die Entwicklungen der Fallzahlen sowie die Vorgaben von Land und Landratsamt haben es unmöglich gemacht, eine Präsenzveranstaltung zu planen. Ob wir in Stuttgart ein Jahr aussetzen oder Ihnen im Laufe der nächsten Monate eine flexible Alternative anbieten können, dazu sind wir im engen Austausch mit allen Beteiligten. Definitiv stehen aber die nächsten Termine des ergotags West in Essen am Samstag, den 2. Oktober 2021, und des ergotags in Stuttgart am Sonntag, den 30. Januar 2022, in unserem Kalender.

Simone Gritsch, Programmplanung ergotag

NEUABONNENTEN WERBEN

Unser Herz schlägt ergo

Liebe Leserinnen und Leser,
aktuell erhalten alle Neuabonnenten von ergopraxis als Begrüßungsgeschenk unseren schicken Beutel mit dem Statement „Mein Herz schlägt ergo“. Sie möchten dieses Schmuckstück ebenfalls Ihr Eigen nennen? Dann werben Sie einen Neuabonnenten und erhalten Sie auch einen Beutel! Melden Sie sich per E-Mail unter ergopraxis@thieme.de und nennen Sie uns den neuen Leser mit Vor- und Nachnamen, der unter www.bit.ly/ergopraxis-abo-2020 ein reguläres Abo bestellt hat.

Wir hoffen, dass wir damit auch Ihr Herz ein klein wenig höher schlagen lassen!



Abb.: Thieme Gruppe

AUF DER ÜBERHOLSPUR

Die Praxis als Sponsor für den guten Zweck



Abb.: S. Stabentheiner

Mein Partner und ich haben über einen Freund von der Aktion „**6h against blood cancer**“ erfahren. Sie diente dazu, um auf das Thema Blutkrebs und die DKMS aufmerksam zu machen. Beide fahren hobbymäßig Sim-Racing (virtueller Motorsport) und haben sich für dieses tolle Charity-Event angemeldet. Als es darum ging, ihr virtuelles Fahrzeug zu designen, kam die Idee auf, dass ich die Aktion als Praxis sponsere. Weitere Freunde haben mitgemacht, und schnell war die Idee geboren, an die DKMS für jede gefahrene Runde Geld zu spenden. Das virtuelle Rennen fand am 7. November 2020 statt. Erfreulicherweise konnten wir gemeinsam mit dieser Aktion über 1.000 Euro zu Gunsten der DKMS sammeln! *Simone Stabentheiner, Ergotherapeutin aus Stuttgart*



Jetzt ergopraxis-App downloaden!

Wir freuen uns auf Ihre Nachrichten, Fotos, Posts ...

... und alles andere, was Sie gerne mit Ihren Kollegen beruflich teilen wollen. Einfach an ergopraxis@thieme.de senden. Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen und Inhalte abzulehnen. Leserbriefe geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder, sondern die persönlichen Ansichten der jeweiligen Einsender.



Abb.: S. Schaaf/Thieme Gruppe